

*Rudolf Böcker
Fraktionsvorsitzender
Bürgerbündnis Varel BBV*

*26316 Varel, den 27. 11. 14
Tel. 04451 7238
Fax 04451 80 42 80
rudolf.boecker@ewetel.net*

An den Rat der Stadt Varel.

Nachrichtlich: NWZ, FRIEBO

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wagner,
sehr geehrter Herr Betriebsleiter Heise,
sehr geehrter Herr Neumann,
sehr geehrte Frau Schneider,
sehr geehrte Ratsfrauen und Ratsherren.*

Immer häufiger kann man in letzter Zeit in der Presse über die zunehmenden Probleme mit multiresistenten Keimen lesen. Multiresistente Keime bzw. Erreger sind Bakterien die nicht auf Antibiotika reagieren, das erschwert ihre Bekämpfung. Besonders in der Tiermast gedeihen die gefährlichen Erreger. Überall sind die Fälle von Infektionen gestiegen. Die NWZ schrieb am 21.11.2014, dass auch im Landkreis Friesland die Zahl der Patienten die mit MRE infiziert waren von 2010 bis 2013 um 30 % gestiegen sind. Die Diskussion um Antibiotika in der Tiermast ist auch bei den Landwirten entbrannt. Sie sind besorgt sagen aber, dass gegenseitige Schuldzuweisungen nichts bringen und uns nicht weiter helfen. Das Land Niedersachsen will 25 Prüfer im Landesamt für Verbraucherschutz einstellen. Sie sollen Prüfungen vornehmen und möglichst dafür sorgen, dass z.B. künftig weniger Antibiotika in der Tiermast eingesetzt wird. Der OOWV kündigte an, dass ab 2015 das Grundwasser flächendeckend in Wasserschutzgebieten auf Antibiotika untersucht werden soll. Am Dienstag, den 02.12. kommt der Betriebsausschuss Wasserwerk im Rathaus zu einer Sitzung zusammen. Rudi Böcker Fraktionsvors. des BBV stellt den Antrag, dass die EWE zu dem Problem Stellung nimmt. Er stellt folgende Fragen: Hat die EWE hier in unserem Gebiet die Wasserqualität vor kurzer Zeit auf MRE untersucht? Wenn ja, sind solche Erreger gefunden worden? Wenn nein, wann sollen solche Untersuchungen vorgenommen werden und was kann die EWE möglicherweise tun um evtl. die Wasserqualität zu verbessern?.

*Freundliche Grüße
Rudi Böcker
BBV*